

Die Leo Baeck Foundation sucht für die Geschäftsstelle des Programms *Dialogperspektiven. Religionen und Weltanschauungen im Gespräch* in Berlin zum **1. Juni 2022** eine*n

Projektreferent*in (w/m/d) in Elternzeitvertretung

(100%, TVöD E12, voraussichtlich befristet bis zum 30.02.2023)

Dialogperspektiven. Religionen und Weltanschauungen im Gespräch ist eine europäische Plattform zur Entwicklung und Etablierung neuer und innovativer Formen des interreligiös-weltanschaulichen Dialogs. *Dialogperspektiven*, 2015 als Initiative der Leo Baeck Foundation gegründet, leistet einen wesentlichen Beitrag zur europäischen Verständigung und zur Zusammenarbeit, zur Stärkung und Verteidigung der europäischen Zivilgesellschaft und zur Gestaltung eines pluralen, demokratischen und solidarischen Europas.

Aufgabengebiete:

- Gestaltung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungsformaten des europäischen Seminarprogramms,
- Gestaltung, Organisation und Durchführung von öffentlichen Veranstaltungsformaten und Workshops innerhalb des Projekts
- Inhaltliches und methodisch-didaktisches Planen der jeweiligen Veranstaltungsformate
- Organisation und Begleitung der Bewerbungs- und Auswahlprozesse und Betreuung europäischer Programmteilnehmer*innen
- Mitarbeit bei der Ehemaligen-Arbeit
- Unterstützung der europäischen und internationalen Netzwerkarbeit
- Redaktion und Moderation unserer Podcasts „(Re-)Shaping Europe“

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit interessanten, abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeiten mit europäischem und internationalen Bezug
- Eine offene und wertschätzende Kommunikationskultur
- Ein angenehmes, junges und dynamisches Arbeitsumfeld
- Arbeiten in einem kompetenten und kreativen Team
- Eine diversitäts- und familienbewusste Personalpolitik
- Unterstützung und Begleitung in Ihrer fachlichen Weiterentwicklung



Wir erwarten:

- Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium
- Erfahrung in der Projektarbeit und Veranstaltungsorganisation
- Ausgeprägtes Interesse am interreligiös-weltanschaulichen Dialog und sehr gute Kenntnisse religiös-weltanschaulicher, politischer und gesellschaftlicher Pluralität Europas
- Erfahrungen mit Fragen, Methoden und Abläufen in der Erwachsenenbildung
- Sehr guter sprachlicher Stil und Textsicherheit (Deutsch & Englisch)
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Rahmen des Seminarprogramms
- Dialog- und Teamfähigkeit, Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit und Engagement
- Gender- und Diversitykompetenz
- Von Vorteil: Kenntnisse in der Bewirtschaftung öffentlicher Mittel

Wir freuen uns besonders über die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte und von Menschen mit Behinderung.

Ihre Bewerbungsmappe mit den üblichen Unterlagen in einer Datei im pdf-Format (Einzeldateien und andere Dateiformate können leider nicht akzeptiert werden) senden Sie bitte **bis zum 22. Mai** per E-Mail an: jobs@dialogperspektiven.de.

Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich vom 25. Bis 27. Mai statt.

Kontakt für Nachfragen

Johanna Korneli
Programmleiterin
korneli@dialogperspektiven.de